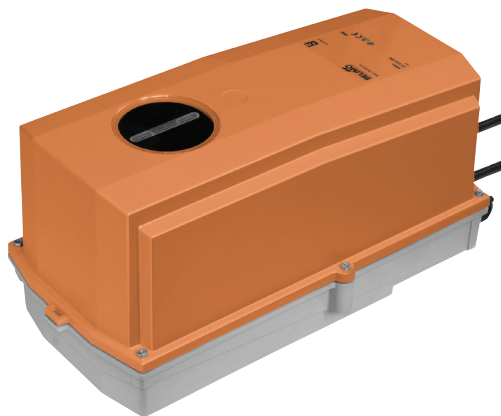


Federrücklaufantrieb mit Notstellfunktion für das Verstellen von Klappen in der technischen Gebäudeausrüstung

- Klappengrösse bis ca. 2 m²
- Nenndrehmoment 10 Nm
- Nennspannung
AC 24...240 V / DC 24...125 V
- Ansteuerung Auf-Zu
- mit 2 integrierten Hilfsschaltern
- Optimaler Witterungsschutz für den Einsatz im Freien (Für den Einsatz bei Umgebungstemperaturen bis -40°C ist ein separater Antrieb mit integrierter, ab Werk eingebauter Heizung erhältlich)


Technische Daten

| | | |
|-----------------------------------|--|--|
| Elektrische Daten | Nennspannung | AC 24...240 V / DC 24...125 V |
| | Nennspannung Frequenz | 50/60 Hz |
| | Funktionsbereich | AC 19.2...264 V / DC 21.6...137.5 V |
| | Leistungsverbrauch Betrieb | 6 W |
| | Leistungsverbrauch Ruhestellung | 2.5 W |
| | Leistungsverbrauch Dimensionierung | 9.5 VA |
| | Hilfsschalter | 2 x EPU, 1 x 10% / 1 x 11...90% |
| | Schaltleistung Hilfsschalter | 1 mA...3 (0.5 induktiv) A, AC 250 V |
| | Anschluss Speisung / Steuerung | Kabel 1 m, 2 x 0.75 mm ² (halogenfrei) |
| | Anschluss Hilfsschalter | Kabel 1 m, 6 x 0.75 mm ² (halogenfrei) |
| | Parallelbetrieb | Ja (Leistungsdaten beachten) |
| | Funktionsdaten | Drehmoment Motor |
| Drehmoment Federrücklauf | | min. 10 Nm |
| Laufrichtung Notstellfunktion | | L (ccw) |
| Handverstellung | | via Handkurbel und Verriegelungsschalter |
| Drehwinkel | | max. 95° |
| Drehwinkel Hinweis | | einstellbar ab 33% in 2.5%-Schritten (mit mechanischem Anschlag) |
| Laufzeit Motor | | 75 s / 90° |
| Laufzeit Notstellfunktion | | <20 s / 90° |
| Laufzeit Notstellfunktion Hinweis | | <20 s @ -20...50°C / <60 s @ -30°C |
| Schalleistungspegel Motor | | 45 dB(A) |
| Achsmithnahme | | Universalklemmbock 12...26.7 mm |
| Stellungsanzeige | | mechanisch, aufsteckbar |
| Lebensdauer | | min. 60'000 Notstellungen |
| Sicherheit | Schutzklasse IEC/EN | II verstärkte Isolierung |
| | Schutzklasse UL | II verstärkte Isolierung |
| | Schutzklasse Hilfsschalter IEC/EN | II verstärkte Isolierung |
| | Schutzart IEC/EN | IP66 |
| | Schutzart NEMA/UL | NEMA 4, UL Enclosure Type 4 |
| | EMV | CE gemäss 2014/30/EU |
| | Niederspannungsrichtlinie | CE gemäss 2014/35/EU |
| | Zertifizierung IEC/EN | IEC/EN 60730-1 und IEC/EN 60730-2-14 |
| | Zertifizierung UL | cULus gemäss UL 60730-1A, UL 60730-2-14 und CAN/CSA E60730-1:02 |
| | Wirkungsweise | Typ 1.AA.B |
| | Bemessungsstossspannung Speisung / Steuerung | 4 kV |
| | Bemessungsstossspannung Hilfsschalter | 2.5 kV |
| | Verschmutzungsgrad der Umgebung | 4 |
| | Umgebungstemperatur | -30...50°C |
| | Umgebungstemperatur Hinweis | -40...50°C bei Antrieb mit integrierter Heizung |
| | Lagertemperatur | -40...80°C |
| | Umgebungsfeuchte | 100% r.H. |
| Wartung | wartungsfrei | |
| Gewicht | Gewicht | 4.5 kg |

Sicherheitshinweise


- Das Gerät darf nicht für Anwendungen ausserhalb des spezifizierten Einsatzbereiches, insbesondere nicht in Flugzeugen und jeglichen anderen Fortbewegungsmitteln zu Luft, verwendet werden.
- Achtung: Netzspannung!
- Die Installation hat durch autorisiertes Fachpersonal zu erfolgen. Hierbei sind die gesetzlichen und behördlichen Vorschriften einzuhalten.
- Anschlussdosen müssen der IP-Schutzart entsprechen!
- Der Deckel des Schutzgehäuses darf zu Einstellungs- und Revisionszwecken geöffnet werden. Beim Verschliessen ist zwingend darauf zu achten, dass das Gehäuse wieder dicht schliesst (siehe Montageanleitung).
- Das Gerät darf nur im Herstellerwerk geöffnet werden. Es enthält keine durch den Anwender austauschbare oder reparierbare Teile.
- Kabel dürfen nicht vom innenliegenden Gerät entfernt werden.
- Bei der Bestimmung des Drehmomentbedarfs müssen die Angaben der Klappenhersteller zum Querschnitt, zur Bauart, zum Einbauort und zu den lufttechnischen Bedingungen beachtet werden.
- Die beiden im Antrieb integrierten Schalter sind entweder an Netzspannung oder an Schutzkleinspannung zu betreiben. Die Kombination Netzspannung / Schutzkleinspannung ist nicht zulässig.
- Das Gerät enthält elektrische und elektronische Komponenten und darf nicht als Haushaltsmüll entsorgt werden. Die örtliche und aktuell gültige Gesetzgebung ist zu beachten.
- Der Antrieb ist nicht für Anwendungen mit chemischen Einflüssen (Gase, Flüssigkeiten) oder generell für den Einsatz in korrosiver Umgebung konzipiert.
- Die verwendeten Materialien können externen Einflüssen (Temperatur, Druck, konstruktive Befestigung, Einwirkung chemischer Substanzen usw.) unterliegen, die in Labortests oder Feldversuchen nicht simuliert werden können. In Zweifelsfällen empfehlen wir, unbedingt einen Test durchzuführen. Ein Rechtsanspruch kann aus diesen Angaben nicht abgeleitet werden. Belimo schliesst jegliche Gewähr und Haftung aus.
- Für UL (NEMA) Typ 4 Applikationen sind flexible metallische oder gleichwertige Kabelschläuche mit passenden dazugehörigen Kabelschlauchverschraubungen einzusetzen.
- Der Antrieb darf nicht in Plenum Applikationen (z.B. Zwischendecken und -böden) eingesetzt werden.

Produktmerkmale

| | |
|---------------------------------|--|
| Einsatzbereiche | Der Antrieb eignet sich besonders für den Einsatz in Aussenanwendungen und ist geschützt gegen folgende Witterungseinflüsse: - UV-Strahlung - Regen / Schnee - Schmutz / Staub - Feuchte - Wechselklima / häufige und starke Temperaturschwankungen (Empfehlung: zur Verhinderung interner Kondensation den separat erhältlichen Antrieb mit integrierter, ab Werk eingebauter Heizung verwenden) |
| Wirkungsweise | Der Antrieb ist mit einem Universalspeisungsmodul ausgerüstet und kann Anschlussspannungen von AC 24...240 V sowie DC 24...125 V verarbeiten. Der Antrieb bringt die Klappe unter gleichzeitigem Spannen der Rückzugsfeder in die Betriebsstellung. Durch Unterbrechen der Speisespannung wird die Klappe mittels Federenergie in die Notstellung zurückgedreht. |
| Direktmontage | Einfache Direktmontage auf Klappenachse mit Universalklemmbock, Sicherung gegen Verdrehen mit beigepackter Verdrehsicherung. |
| Handverstellung | Mit der Handaufzugskurbel kann die Klappe manuell betätigt und in einer beliebigen Position mit dem Verriegelungsschalter arretiert werden. Die Entriegelung erfolgt manuell oder automatisch durch Anlegen der Betriebsspannung. Zur Handverstellung muss der Gehäusedeckel entfernt werden. |
| Einstellbarer Drehwinkel | Einstellbarer Drehwinkel mit mechanischen Anschlägen. |
| Hohe Funktionssicherheit | Der Antrieb ist überlastsicher, benötigt keine Endschalter und bleibt am Anschlag automatisch stehen. |

Produktmerkmale

Flexible Signalisation Der Antrieb verfügt über einen fest eingestellten und einen einstellbaren Hilfsschalter. Damit können Drehwinkel von 10% bzw. 11...90% signalisiert werden. Zum Einstellen des Hilfsschalters muss der Gehäusedeckel entfernt werden.

Zubehör

| | Beschreibung | Typ |
|-----------------------------|---|------------|
| Elektrisches Zubehör | Hilfsschalter, 2 x EPU | S2A-F |
| | Rückführpotentiometer 200 Ohm, inkl. Montagezubehör | P200A-F |
| | Rückführpotentiometer 1 kOhm, inkl. Montagezubehör | P1000A-F |
| Mechanisches Zubehör | Beschreibung | Typ |
| | Kabelverschraubung, für Kabeldurchmesser 4-10 mm | Z-KB-PG11 |

- Kombination mit Hilfsschalter nur auf Anfrage. Bitte wenden sie sich an ihre Belimo-Vertretung!
- Kombination mit Rückführpotentiometer nur auf Anfrage. Bitte wenden sie sich an ihre Belimo-Vertretung!

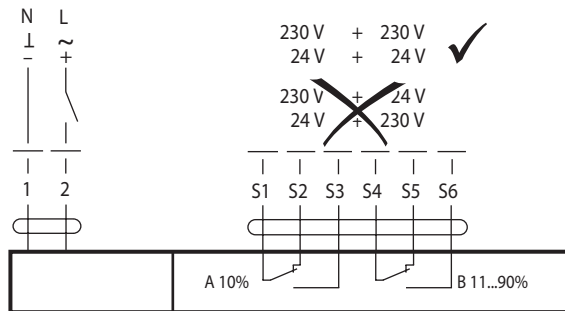
Elektrische Installation

Hinweise

- Achtung: Netzspannung!
- Parallelanschluss weiterer Antriebe möglich. Leistungsdaten beachten.

Anschlusschemas

AC 24...240 V / DC 24...125 V, Auf-Zu

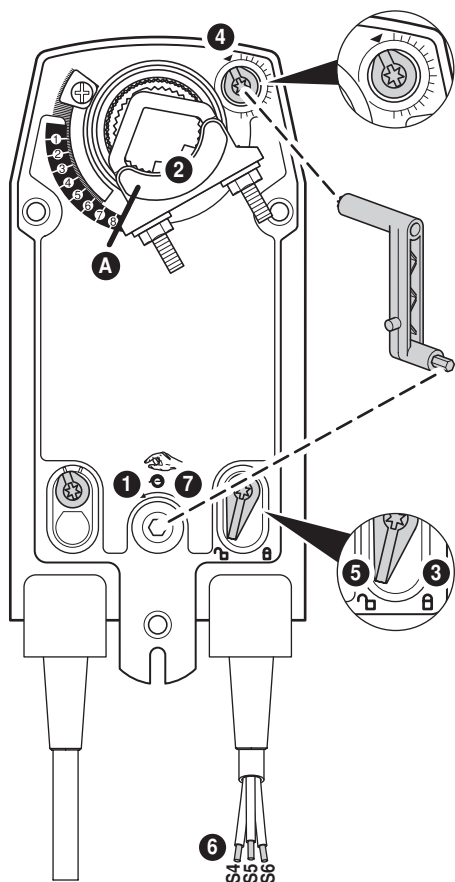


Kabelfarben:

- 1 = blau
- 2 = braun
- S1 = violett
- S2 = rot
- S3 = weiss
- S4 = orange
- S5 = rosa
- S6 = grau

Anzeige- und Bedienelemente

Hilfsschaltereinstellungen

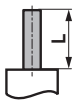



Hinweis Einstellungen am Antrieb nur im stromlosen Zustand durchführen.

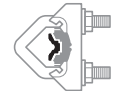





- 1 Handverstellung**
Handaufzugskurbel drehen bis die gewünschte Schaltposition eingestellt ist.
- 2 Klemmbock**
Kantenlinie **A** zeigt auf der Skala die gewünschte Schaltposition des Antriebes an.
- 3 Arretierung fixieren**
Verriegelungsschalter auf das Symbol «Verriegeltes Schloss» drehen.
- 4 Hilfsschalter**
Drehknopf drehen bis die Kerbe auf das Pfeilsymbol zeigt.
- 5 Arretierung lösen**
Verriegelungsschalter auf das Symbol «Entriegeltes Schloss» drehen oder mit Handaufzugskurbel entriegeln.
- 6 Kabel**
Durchgangsprüfer an S4 + S5 oder an S4 + S6 anschliessen.
- 7 Handverstellung**
Handaufzugskurbel drehen bis die gewünschte Schaltposition eingestellt ist und prüfen, ob der Durchgangsprüfer den Schaltpunkt anzeigt.

Abmessungen [mm]

Achslänge

| | |
|---|---|
|  | - |
|  | 16...105 (Ø 12...19) 16...45 (Ø 19...26.7) |

Klemmbereich

| | | |
|---|--|--|
|  |  12...22 |  12...18 |
|  |  22...26.7 |  12...18 |

Massbilder

